

## Frau Holles Apfelgarten

In dem Garten der Frau Holle  
standen alle Apfelbäume kahl  
Niemand konnte etwas machen,  
es war ein Jammer, eine Qual!

Drunten wohnte eine Alte,  
d e r geriet ihr Garten wohl  
Jeder sah und jeder staunte  
über Blumen, Sträucher, Kohl

Holle rief zu sich den Liebsten.  
Junker Tod ritt schnell hinab,  
klopfte an der Tür der Alten  
"Gute Frau, ich hol dich ab!"

"Ich hab nur noch eine Bitte,  
die doch freundlich mir gewähr:  
lass uns Karten spielen! Der Gewinner  
darf entscheiden nach Begehrt!"

Sie war deutlich überlegen,  
wie es immer klarer schien,  
spielte oftmals mit den Knechten  
und - gewann die drei Partien

Junker Tod, der musste passen,  
ritt beschämt zur FRAU zurück  
Diese zürnte ihm erheblich,  
da probierte er noch mal sein Glück,

ritt in den geweihten Nächten  
hin zur Alten, bot ihr an:  
"Sollst die Himmelsgärten pflegen,  
doch wenn nicht, dann ist der Plan:

ich bring dich unversehrt zurück,  
du kannst dein Leben weiterführ'n  
So du willst, kannst du auch bleiben  
und dich drüben verlustier'n!"

Sprach sie: "ja, ich will dir folgen!",  
kam ans Tor und sah hinein,  
sprang als hübsches junges Mädchen

frohen Herzens in den Hain

© **Jürgen Wagner**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)